



Im Wissenschaftscenter phaeno durfte Lutz Krüger seine Auszeichnung entgegennehmen

Die Milch macht's

Schüler des AEG siegt bei Chemie-Wettbewerb

Beim Wettbewerb „Das ist Chemie“ wurde Lutz Krüger aus der Klasse 8c als einer der 56 besten Schüler und Schülerinnen ausgezeichnet. Er setzte sich dabei gegen große Konkurrenz durch: Insgesamt 1220 Nachwuchsforscher hatten sich beteiligt. Am 30. Juni durfte er im Wissenschaftscenter phaeno in Wolfsburg seine Siegerurkunde entgegennehmen.

Die Aufgaben des Wettbewerbs, die Lutz Krüger im Rahmen der Begabtenförderung „Naturwissenschaftliche Experimente“ bearbeitete, drehten sich in diesem Jahr alle um Milch: Worin unterscheiden sich Vollmilch, fettarme Milch und Hafermilch? Was passiert, wenn man Essig in die jeweiligen Getränke träufelt? Oder wie viele Tropfen der unterschiedlichen Flüssigkeiten lassen sich auf einem 50-Cent-Stück „stapeln“?



Der Sieger bei der Preisverleihung in Wolfsburg (v.li.): Marco Hartrich, Staatssekretär im Niedersächsischen Kultusministerium, Lutz Krüger, Wilgard Piayda vom VCI Nord und Wettbewerbsleiter Dr. Matthias Lemmler
Foto: Gilla Bachmann

Die betreuende Chemie-Lehrerin Gilla Bachmann fand es besonders attraktiv, „dass die Jungwissenschaftler Produkte und Phänomene des Alltags unter die Lupe nehmen konnten“. Etwa anhand von Milch im Wasserglas verstehen, warum der Himmel blau ist und die Sonne beim Untergehen für uns rot leuchtet.

Lutz Krüger haben die Versuche „sehr viel Spaß gemacht“. Am überraschendsten fand er, dass man „nur“ etwas Essig in die Milch geben muss, um Molke und Casein zu trennen. „So einfach wird der Rohstoff für Käse und Quark hergestellt.“ Die Preisverleihung in Wolfsburg fand der Schüler „phänomenal“.

In den 1990er Jahren warb die Milchwirtschaft für ihr Produkt mit dem Slogan: „Milch macht müde Männer munter“. Für Lutz Krüger muss es eher heißen: „Milch macht Sieger.“